

---

## Ford Ranger XLT: Der zahme Raptor

Nach dem Ranger Raptor, dem Ranger Limited und dem Ranger Wildtrak hat Ford nun den Verkaufspreis für die neue Generation des Ranger XLT veröffentlicht: Der XLT ist ab sofort zum attraktiven Preis von ab 45.922 Euro bestellbar und kommt im Frühjahr 2023 auf den Markt. Der Kunde erhält mit dem XLT einen komplett neu entwickelten Pick-up mit viertüriger Doppelkabine und fünf vollwertigen Sitzplätzen, der leistungsfähig, vielseitig und smart nutzbar ist. Der Ford Ranger ist seit vielen Jahren die bestverkaufte Pick-up-Baureihe Europas und Deutschlands.

Dem Ranger XLT dient ein 2,0 Liter großer Ecoblue-Vierzylinder-Diesel mit Single-Turboaufladung als Antrieb. Dieser Motor leistet 125 kW / 170 PS und arbeitet wahlweise mit einem manuellen Sechs-Gang-Schaltgetriebe oder mit einer Sechs-Gang-Automatik zusammen. Die Automatik-Version kostet netto ab 47.826 Euro. Die Kraftverteilung übernimmt ein elektronisch geregeltes Allradsystem, das auch während der Fahrt von Heck- auf 4x4-Antrieb umschalten kann. Wie die Ranger-Varianten Limited und Wildtrak darf auch der neue Ranger XLT bis zu 3,5 Tonnen schwere Anhänger ziehen.

Ford spendiert dem Ranger XLT eine umfangreiche Serienausstattung. Dazu zählen eine manuelle Klimaanlage, elektrische Fensterheber vorn und das Park-Pilot-System hinten sowie die Rückfahrkamera mit Split View-Technologie. Die elektrisch einstellbaren Außenspiegel mit den integrierten Blinkleuchten sind beheizbar. Das Angebot an Assistenzsystemen umfasst eine Geschwindigkeits-Regelanlage mit -Begrenzer, den Pre-Collision Assist inklusive Distanzanzeige und Distanzwarnen, ein Auffahrwarnsystem mit aktivem Notbrems-Assistenten, den Fahrspur-Assistenten inklusive Fahrspurhalte-Assistenten, das Verkehrsschild-Erkennungssystem, Scheibenwischer mit Regensensor, den Scheinwerfer-Assistent mit Tag/Nacht-Sensor und Fernlicht-Assistent sowie den aktiven Park-Assistent mit Ein- und Ausparkfunktion.

Im Interieur sorgt das Kommunikations- und Entertainmentsystem Ford Sync 4A mit Applink, zehn Zoll großem Touchscreen und sechs Lautsprechern für Unterhaltung. Sync 4A hat eine Bluetooth-Freisprecheinrichtung und auch eine Sprachsteuerung. Software-Updates können drahtlos "Over The Air" (OTA) aufgespielt werden. Via Ford-Pass Connect3 stellt der neue Ranger XLT auch den Kontakt zur Online-Welt her, zum Beispiel über den integrierten WLAN-Hotspot.

Den starken Auftritt unterstreichen 16-Zoll-Leichtmetallräder ebenso wie die schwarzen Grilleinsätze an den Kotflügeln, der Kunststoff-Seitenschwellerschutz und die LED-Rückleuchten. Das elektrische Schloss der Easy Lift-Heckklappe kommt ohne Schließzylinder aus, innen- und außenliegende Verzurrösen erleichtern die Ladungssicherung auf der Pritsche. Ein 400-Watt-Spannungswandler sorgt unterwegs für die Stromversorgung.

Dem Fahrwerk des Ranger gelingt ein noch größerer Spagat zwischen einem komfortablem Fahrgefühl für den Straßenbetrieb und Offroad-Eigenschaften. Eine der Grundlagen hierfür liefern die sechs wählbaren Fahrprogramme des sogenannten Drive Mode-Systems. Je nachdem, ob der neue Ranger auf Straßen oder abseits befestigter Wege unterwegs ist, passt das Fahrprogramm die unterschiedlichen Parameter an – von der Kraftverteilung über das Ansprechverhalten des Motors und der Schalt-Charakteristik des Automatikgetriebes bis hin zum Elektronischen Sicherheits- und Stabilitätsprogramm oder der Traktionskontrolle. Im Gelände-Einsatz sorgt das Zusammenspiel zwischen Antriebstechnologie, Fahrwerk und Karosserie-Abmessungen dafür, dass der neue Ranger auch extreme Böschungs- und Rampenwinkel meistern kann.

Mit dem XLT stehen auf dem deutschen Markt nun vier Varianten zur Wahl, weitere werden im kommenden Jahr folgen. Die von Ford Performance entwickelte Top-Version

---

Raptor ist seit Sommer bestellbar, die ersten Exemplare dieses ultimativen, 215 kW / 292 PS starken Offroad-Sportlers rollen noch in diesem Jahr zu den Kunden. Mit dem Ranger Limited und Wildtrak, seit Anfang September 2022 bestellbar, folgen die ersten beiden „zahmeren“ Varianten. Während sich der Limited das Motorenangebot mit dem neuen Ranger XLT teilt, bietet Ford den Wildtrak darüber hinaus auch mit einem 151 kW / 205 PS starken Bi-Turbo-Vierzylinder-Diesel sowie einem 3,0 Liter großen Sechszylinder-Bi-Turbo-Diesel an, der 177 kW / 240 PS leistet und ein maximales Drehmoment von 600 Newtonmeter entwickelt. Diese beiden Diesel bringen ihre Kraft über ein Zehn-Gang-Automatikgetriebe und einen elektronisch gesteuerten, permanenten e-4WD-Allradantrieb an die Räder. (aum)

---

## Bilder zum Artikel



Ford Ranger XLT.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ford

---